

2021  
2022

PHI

VERKÜNDIGUNG  
**STUDIENPROGRAMM**

## Impressum

### Pallottiner KdöR Pastoraltheologisches Institut

Vinzenz-Pallotti-Straße 14  
Postfach 13 62  
D-86316 Friedberg (Bay)

<b>Telefon</b>	Empfang	+49 / (0)821/ 600 52 - 0
	Leiter des Pthl	+49 / (0)821/ 600 52 - 700
	Sekretariat	+49 / (0)821/ 600 52 - 705

**Fax** +49 / (0)821/ 600 52 - 706

**E-Mail** [pthi@pallottiner.org](mailto:pthi@pallottiner.org)

**Web** [www.pallottiner.org](http://www.pallottiner.org)

**Gestaltung/Druck** **FRIENDS** – Menschen Marken Medien  
Agentur für Kommunikation, Marketing und Werbung  
[www.friends.ag](http://www.friends.ag)

**Bildnachweise** S. 8: sean824 | Fotolia; S. 12: Brian Jackson | AdobeStock;  
S. 20 Krzysztof-Wrobel | iStock; S. 36 orhancam | iStock

# Inhalt

<b>Organe und Verwaltung</b>	4
Referentinnen / Referenten	5
Aus der Studienordnung des PthI	9
Erstes Pastoraltheologisches Studienjahr	13
Zweites bis fünftes Pastoraltheologisches Studienjahr	21
» Präventionskurs	22
» TZI-Kurs	23
» Verkündigungsmodul I	24
» Jugendpastoralkurs	25
» Pastoraltheologischer Intensivkurs zum Thema »Verkündigung«	26
» Verkündigungsmodul II	28
Dritte Bildungsphase	29
» Fortbildung für SeelsorgerInnen	29
» Fortbildung für Mitbrüder ab 60 Jahre	30
» Treffen der Brüder in unserer Gemeinschaft	31
Zusätzliche Kursangebote im Haus Werdenfels	32
» Sonderkurs zur Trauerpastoral	32
» Aufbaukurs zur Trauerbegleitung	34
Termine 2021/2022	37
Wegbeschreibung	39

# Organe und Verwaltung

## **Träger**

Pallottiner KdöR

## **Vertreter des Trägers**

P. Helmut Scharler SAC, Provinzial

## **Leiter**

P. Christoph Lentz SAC

## **Stellvertretender Leiter**

P. Rolf Fuchs SAC

## **Wissenschaftliche Leitung**

Prof. P. Dr. Karl Bopp SDB

## **Sekretariat**

Frau Claudia Eberle

Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

## **Verwaltung**

Provinzverwaltung der Pallottiner KdöR

Provinzökonom P. Rainer Schneiders SAC

## **Konto**

Liga-Bank Augsburg

IBAN DE72 7509 0300 0500 1349 02

BIC: GENODEF1M05

## Leitung

Lentz, P. Christoph SAC

*Leiter des Pthl, Friedberg*

Fuchs, P. Rolf SAC

*stellvertretender Leiter des Pthl, TZI-Diplom*

Bopp, Prof. Dr. P. Karl SDB

*Prof. für Pastoraltheologie, Gemeindepfarrer, Benediktbeuern*

Geiger, Katrin

*Theologin, Referentin bei Föderation vinzentinischer*

*Gemeinschaften e.V, Innsbruck*

## Referentinnen, Referenten

Castell, Dr. Msgr. Ernst Frhr. v.

*Stabsstelle Kirchenrecht des Bistums Augsburg*

Dahlemann, Petra M.A.

*Germanistin und Theaterwissenschaftlerin,*

*Bildungsreferentin, Trainerin für Biographiearbeit,*

*Stadtbergen*

Edenhofer, Martina

*Dipl.-Theol., Jugendpastoralinstitut*

*Benediktbeuern*

Erhart, Josef

*Lehrer, Dozent für Religionspädagogik,*

*Friedberg-Rinntal*

Fahs, Stephanie

*Pfarramtssekretärin Pfarreiengemeinschaft*

*Ammersee-Ost*

Geiger, Katrin

*Theologin, Referentin bei Föderation*

*vinzentinischer Gemeinschaften e.V., Innsbruck*

Gerstlacher, Msgr. Thomas

*Pfarrer, ehem. Priesterseelsorger,*

*Aichach-Oberbernbach*

Hartl, Pfr. Dr. Christian

*Leiter des Exerzitienhauses Leitershofen,*

*Dozent für Homiletik*

Hartmann, Pfr. Reiner

*Klinikseelsorger Universitätsklinik, Augsburg*

Hillebrand, Claudius

*Lic.theol.MA, Jugendpastoralinstitut,*

*Benediktbeuern*

Holzschuh, Dr. Wolfgang

*Diakon, Supervisor, Pastoraltheologe,*

*Regenstauf*

Huebenthal, Prof. Dr. Sandra

*Lehrstuhl für Exegese und bibl. Theologie,  
Universität Passau*

Klein, Christine

*Dipl.-Sozialpädagogin, Institut Fenestra,  
Benediktbeuern*

Kohler, Pfr. Herbert

*Pfarreiengemeinschaft St. Peter, Neuburg*

Nüchtern, P. Ambrosius OSB

*Kaplan, Pfarreiengemeinschaft Kaufbeuren*

Rapp, Pfr. Simon

*Pfarreiengemeinschaft Ammersee-Ost*

Schmid, Andrea

*Supervisorin, Moderatorin,  
Lehrbeauftragte für TZI im Ruth-Cohn-Institute  
international, Friedberg*

Schütz, Franz

*Diakon, Lehr-Supervisor, ökum.  
TelefonSeelsorge, Augsburg*

Schwarz, Andrea

*Schriftstellerin, Steinbild-Kluse*

Sewalski, Angelika

*Dipl. Sozialpädagogin FH, Unterföhring*

Valhaus, P. Christian SDB

*Dipl.-Theol., Dipl. Sozialpäd. (FH),  
Jugendpastoralinstitut, Benediktbeuern*







Aus der Studienordnung des Pastoraltheologischen Instituts der Pallottiner (PthI)

## Hinführung zur Priesterweihe und Einführung in Leben und Dienst des Priesters

Voraussetzung für den Studiengang des Pthl ist der Abschluss der ersten Bildungsphase des theologischen Studiums an einer Universität oder kirchlichen Hochschule mit Diplom oder kirchlichen Abschlussprüfung. Soweit ausländische Teilnehmer nicht im deutschsprachigen Raum studiert haben, ist ein Nachweis über deutsche Sprachkenntnisse erforderlich, die zum Hochschulstudium berechtigen.

### **Am Pthl erfolgt die Zweite Bildungsphase. Sie gliedert sich in zwei Stufen.**

Die erste Stufe bildet das erste Pastoraltheologische Studienjahr. Es beginnt im November, in der Regel nach der Diakonatsweihe und endet am 31. Dezember des Folgejahres. Dieses Studienjahr dient der Hinführung zur Priesterweihe und der Einführung in den pastoralen Dienst sowie der praxisbegleitenden Reflexion.

Die Einführung geschieht am Pthl in Zusammenarbeit mit einer ausgewählten Pfarrgemeinde oder Seelsorgeeinheit. Der »Pastoralreferendar« wohnt während des ganzen ersten Studienjahres in dieser Gemeinde und ist als Diakon bzw. Priester unter Anleitung des zuständigen Pfarrers im Rahmen der Bedingungen des Anfangs eingesetzt. Gleichzeitig besucht er die Lehrveranstaltungen am Pthl. Der Praxispfarrer trägt die Verantwortung, die Art und den Umfang des Dienstes so zu regeln, dass der Pastoralreferendar in alle Bereiche der Pfarrseelsorge eingeführt wird.

Im Laufe des pastoraltheologischen Studienjahres sind folgende Nachweise zu erbringen:

- » Zwischenberichte zum Pastoraleinsatz
- » Predignachschriften anlässlich des Predigtbesuches
- » Bericht über Sakramentenspendung oder Kasualienhandlung
- » Reflexion der pastoralen Arbeit
- » Abschlussbericht

Die zweite Stufe (2. – 5. Jahr) umfasst die weitere Einführung in Leben und Dienst des Seelsorgers. In dieser Zeit wählen die Teilnehmer jährlich aus einem Angebot von einem 14-tägigem Intensivkurs und verschiedenen 5-tägigen Modulen in der Regel zwei bis vier Kurse aus. Im Laufe der zweiten Stufe muss der Jugendkurs (2-Wochen) und die beiden TZI Kurse (jährlich wechselnd zwischen Persönlichkeits- und Leitungskurs) belegt werden. Die Zweite Bildungsphase schließt in der Regel im Laufe des fünften Priesterjahres mit der pastoralen Abschlussprüfung (Zweite Dienstprüfung analog zum Pfarrexamen).

Für die pastorale Abschlussprüfung sind erforderlich:

- » die geforderten Nachweise des ersten pastoraltheologischen Studienjahres (s.o.)
- » die vollständige Teilnahme an den beschriebenen Kursen; fallweise können auf Anfrage auch themenrelevante externe Kurse ersatzweise anerkannt werden
- » die regelmäßige Einsendung der schriftlichen Praxisreflexionen oder eine schriftliche Abschlussarbeit
- » ein Abschlusskolloquium





# Erstes Pastoraltheo- logisches Studienjahr

31. Oktober 2021 bis  
31. Dezember 2022

# Einführungswoche

31.10. – 05.11.2021

## Zeitplan:

### Lehrveranstaltung:

In der Regel 9.00 – 12.00 Uhr; 15.00 – 18.00 Uhr.

**Die Zeiten für Gebet und Liturgie werden eigens geregelt.**

*Sonntag, 31. Oktober 2021*

bis 18.00 Uhr Anreise, Vesper, Abendessen

19.30 Uhr Einführung und Abendrunde

*Montag, 01. November 2021*

Der liturgische Dienst des Diakons;

Taufgespräch und Taufe

*Lentz*



*Dienstag, 02. November 2021*

Richtig reden und handeln in Predigt  
und Verkündigung

*Lentz*

*Mittwoch, 03. November 2021*

Homiletik

*Lentz*

*Donnerstag, 04. November 2021*

Was mich im Pastoraljahr fördern und fordern  
soll: Mein Lern- und Entwicklungsplan

*Schmid*

*Freitag, 05. November 2021*

Einführung in den Religionsunterricht

*Erhart*

*Samstag, 06. November 2021*

Abschluss und Umzug in die Praktikumsparreien



## Theorieeinheit I

**28.11. – 03.12.2021**

*Sonntag, 28. November 2021*

18.00 Uhr Vesper, Abendessen, Abendrunde

*Montag, 29. November bis Dienstag, 30. November 2021*

Krankenhausesseelsorge – Zwei Tage in der Uniklinik  
Augsburg mit dem dortigen Seelsorgeteam

*Hartmann*

*Mittwoch, 01. Dezember bis Freitag, 3. Dezember 2021*

Präventionskurs – detaillierte Ausschreibung  
Seite 22

*Klein/Lentz*

## Theorieeinheit II

**16.01. – 21.01.2022**

*Sonntag, 16. Januar 2022*

18.00 Uhr Vesper, Abendessen, Abendrunde

*Montag, 17. Januar 2022*

Supervision und Praxisbegleitung

*Schmid*

*Dienstag, 18. Januar 2022*

Das Trauergespräch, die Traueransprache

*Holzschuh*

*Mittwoch, 19. Januar 2022*

Traugespräch – Erstellung eines

Ehevorbereitungsprotokolls

*v. Castell*

Vorbereitung einer Unterrichtsstunde

*Erhart*

*Donnerstag, 20. Januar 2022*

Pastoral brisant

*Geiger*



*Freitag, 21. Januar 2022*

Pastoralliturgie *Lentz*

Vorbereitung und Durchführung einer Unterrichtsstunde *Erhart*

### **Theorieeinheit III**

**06.03. – 11.03.2022**

*Sonntag, 06. März 2022*

18.00 Uhr Vesper, Abendessen, Abendrunde

*Montag, 07. März 2022*

Supervision und Praxisbegleitung *Schmid*

*Dienstag, 08. März 2022*

Pfarramtsverwaltung *Rapp/Fahs*

*Mittwoch, 09. März 2022*

Pastoral brisant *Geiger*

*Donnerstag, 10. März 2022*

Übung liturgischer Gesänge *Nüchtern*

*Freitag, 11. März 2022*

Spiritualität und Lebenskultur *Gerstlacher*

## Theorieeinheit IV

**01.05. – 06.05.2022**

*Sonntag, 1. Mai 2022*

18.00 Uhr Vesper, Abendessen, Abendrunde

*Montag, 2. Mai bis Mittwoch, 4. Mai 2022 (Vormittag)*

Seelsorgliche Gesprächsführung *van Rickelen*

*Mittwoch, 4. Mai 2022 (Nachmittag)*

Ordnung der Hl. Messe *Team Pthl & Team Pastorseminar*

*Donnerstag, 5. Mai/Freitag, 6. Mai 2022*

Praktische Übungen zur Messliturgie *Team Pthl & Team Pastorseminar*

**Diese Theorieeinheit ist geplant in Kooperation mit dem  
Pastorseminar der Kapuziner in Münster.**

## Theorieeinheit V

**18.09. – 23.09.2022**

*Sonntag, 18. September 2022*

18.00 Uhr Vesper, Abendessen, Abendrunde

*Montag, 19. Sept./Dienstag, 20. Sept. 2022*

Praktisch-pastorale Fragen zur Ehevorbereitung *Kohler*

*Mittwoch, 21. Sept./Donnerstag, 22. Sept. 2022*

Gesprächsführung in der Seelsorge;  
Verschiedene Arten von Gesprächen;  
Meine Möglichkeiten und Grenzen, Fallbesprechungen *Sewalski*

*Freitag, 23. Sept. 2022*

Pastoralliturgie *Lentz*



## **Pastoraltheologischer Intensivkurs zum Jahresthema »Prophetie«**

21.08. – 02.09.2022 (s. Seite 26)

### **Abschlusstreffen**

#### **Pastoraljahr 2021/2022**

Sonntag, 04. Dezember 2022

bis Dienstag, 06. Dezember 2022

*Lentz/Fuchs*

**Änderungen möglich**





Zweites bis fünftes  
Pastoraltheologisches  
Studienjahr



Nach dem Pastoraljahr sind die Priester des zweiten bis fünften Priesterjahres zu 4 Wochen Fortbildung pro Jahr am Institut verpflichtet, um in der »vorgegebenen Zeit« ihren Abschluss machen zu können.

Die Intensivkurse stehen auch für Teilnehmer offen, die das Pastoraltheologische Studienjahr an einem anderen Institut absolviert haben. Nach Absprache mit der Institutsleitung können Priester teilnehmen, die nicht mehr dazu verpflichtet sind. Auch Ordensfrauen oder andere für die Pastoral auszubildende Personen können teilnehmen.

## Präventionskurs

01.12. – 03.12.2021

*Mittwoch, 1. Dezember 2021, 09.00 Uhr bis Freitag, 3. Dezember 2021, 13.00 Uhr*

Christine Klein / P. Christoph Lentz SAC

### **Sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen Pädagogische und strukturelle Prävention in kirchlichen Einrichtungen**

Die Diskussion um die Aufarbeitung von Missbrauchsfällen in kirchlichen und anderen Einrichtungen fordert Konsequenzen. Die Entwicklung eines präventiven Konzeptes auf der pädagogischen und strukturellen Ebene zur Vorbeugung von sexueller Gewalt und anderen Grenzverletzungen im institutionellen Kontext ist für die Verantwortlichen in pädagogischen Einrichtungen eine unabdingbare Aufgabe. Gleiches gilt für den Dienst in der Seelsorge. Grundlegendes Wissen über die Thematik gehört ebenso dazu wie die Bereitschaft zur Selbstreflexion, z. B. die Auseinandersetzung mit der eigenen Erziehungshaltung.

Das Seminar beinhaltet theoretischen Input, Einzelarbeit, Kleingruppenarbeit, Plenumsdiskussion zu folgenden Themen:

- » Sachwissen zum Thema sexuelle Gewalt (Fakten, Gefährdungsfaktoren, Täterstrategien, Anzeichen)
- » Professionelle Handlungsschritte bei Verdacht auf sexuelle Gewalt
- » Vernetzung mit dem Hilfesystem vor Ort
- » Präventive Strukturen in der Einrichtung
- » Schutzkonzepte in der Einrichtung
- » Selbstreflexives Arbeiten
- » Materialien für die präventive Arbeit

**Dieser Kurs wird als Wochenmodul anerkannt, wenn der Teilnehmer eine 3-5seitige Arbeit zu einem ausgewählten Thema anfertigt.**

## Führen und Leiten

14.02. – 18.02.2022

*Montag, 14. Februar 2022, 15.00 Uhr bis Freitag, 18. Februar 2022, 13.00 Uhr*

Andrea Schmid

### **Ich bin mein eigenes Handwerkszeug: Leitungspersönlichkeit entwickeln**

Der Beruf des Seelsorgers verlangt persönliche Integrität und Reflexion. Priester-sein ist zutiefst verbunden mit Fragen nach der eigenen (Leitungs-) Persönlichkeit, der Berufung und der eigenen Wirkung. In diesem Kurs geht es darum

- » das eigene Leitungs-bild zwischen Beruf und Berufung zu klären

- » Selbst- und Fremdwahrnehmung abzugleichen
- » Sich die eigenen Werte und Visionen in Bezug auf Leitung bewusst zu machen
- » Grenzen wahrzunehmen und deren Erweiterung zu ermöglichen
- » Biografische und kulturelle Prägungen zu reflektieren

Das Seminar arbeitet mit dem Konzept der TZI (Themenzentrierte Interaktion nach Ruth C. Cohn®) und bietet die Möglichkeit, die eigene Haltung zu profilieren.

## Verkündigung I

### 20.03. – 25.03.2022

*Sonntag, 20. März 2022, 18.00 Uhr bis Freitag, 25. März 2022, 13.00 Uhr*  
 Angelika Sewalski, Team Pthl

#### **Verkündigen ohne zu Predigen**

»Verkünde das Evangelium zu jeder Zeit; wenn nötig, benutze Worte.« Der heilige Franz von Assisi hat das gesagt. Verkündigen ist aber nicht nur predigen, auch wenn wir mit dem Verb »verkünden« zuallererst sprechen, reden und predigen verstehen.

Verkündigung geschieht aber auf vielerlei anderer Art und Weise, in Gesprächen und in meinem ganzen Verhalten. Die Art, wie ich andere behandle, wie ich mein Geld ausbebe oder die Art, wie ich knappe Ressourcen nutze, spricht von meinem Glauben. Mein Leben ist eine Predigt, egal, was ich tue oder lasse!



In diesem Kurs soll es vor allem um die unterschiedlichsten Gesprächssituationen gehen, in denen wir Menschen begegnen und in denen wir »verkündigen« – durch das was wir sagen, aber auch wie wir uns verhalten.

## Jugendpastoralkurs

11.07. – 22.07.2022

*Montag, 11. Juli 2022, 15.00 Uhr bis Freitag, 22. Juli 2022, 13.00 Uhr*

P. Christian Vahlhaus SDB, Martina Edenhofer,

Claudius Hillebrand

### **Der Dienst der Kirche an, mit und durch junge(n) Menschen**

»Die Jugendlichen finden in den üblichen Strukturen oft keine Antworten mehr auf ihre Sorgen, Nöte, Probleme und Verletzungen. Uns Erwachsenen verlangt es etwas ab, ihnen gegenüber geduldig zuzuhören, ihre Sorgen und ihre Forderungen zu verstehen und zu lernen, mit ihnen eine Sprache zu sprechen, die sie verstehen.«

*(Papst Franziskus, EG Nr. 105)*

Der zweiwöchige Intensivkurs will Ordenspriester zu einem Engagement in der Jugendpastoral ermutigen und dafür qualifizieren. Er vermittelt ein solides Grundverständnis von Jugendpastoral, führt in den gegenwärtigen Stand der jugendpastoralen Theoriebildung ein und setzt sich mit zentralen Forschungsergebnissen zur Situation der Jugend in Gesellschaft und Kirche auseinander. In einem zweiten Teil werden Einblicke in verschiedene Handlungsfelder kirchlicher Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Jugend(verbands)arbeit, Glaubensbildung, Jugendliturgie, Schulpastoral u.a.) gegeben sowie Fragen des präventiven Jugendschutzes behandelt.

Praktisch orientierte Kursteile wie erlebnispädagogische Übungen und die Vorstellung jugendpastoraler Projekte (z.B. Jugendkirche, Firmkatechese) sind Teil des Kurses.

Die Kursmethoden sind vielfältig. Jeder Teilnehmer erhält wichtige Arbeitsmaterialien, Grundlagentexte sowie ein Literaturverzeichnis.

Der Kurs findet in Kooperation mit dem Jugendpastoralinstitut Benediktbeuern statt.

Das Wochenende innerhalb des Kurses ist frei, kann aber gerne in Friedberg verbracht werden.

## Sommerkurs

21.08. – 02.09.2022

*Sonntag, 21. August 2022, 18.00 Uhr bis Freitag, 2. September 2022, 13.00 Uhr*

**Der Sommerkurs beinhaltet drei Tage Supervision sowie den pastoraltheologischen Hauptteil. Beide sind als Gesamt des Kurses verpflichtend.**

### Supervision

*Montag, 22. August 2022 bis Mittwoch, 24. August 2022*

Dr. Wolfgang Holzschuh / Andrea Schmid / Franz Schütz

Im Rahmen der Gruppen-Supervision hat jeder Teilnehmer einen Zeitrahmen, innerhalb dessen er jene Themen benennen und besprechen kann, die ihn gegenwärtig besonders beschäftigen.

*Donnerstag, 25. August 2022*

## **Exkursion**

*Freitag, 26. August 2022*

### **Pastoraltheologische Grundlegung zum Thema Verkündigung**

Prof. P. Dr. Karl Bopp

*ab Montag, 29. August bis Freitag, 02. September 2022*

Prof. Dr. Sandra Huebenthal, Katrin Geiger, Team Pthl

#### **»Verstehst Du auch, was Du da liest« Apg. 8,306**

In unserer Verkündigung sollte das Wort Gottes im Mittelpunkt stehen. Doch manchmal gelingt es uns erst gar nicht mit dem Wort in Berührung zu kommen. Wie gelingt es mir, dass in mir ein Resonanzraum für das Wort entsteht? Wie erschließe ich mir eine Bibelstelle? Wie bringe ich die biblischen Geschichten mit meinem persönlichen Alltag in Berührung und wie gelingt es mir, dies in die Verkündigung zu übertragen.

# Verkündigungskurs II

14.11. – 18.11.2022

Montag, 14. November 2022, 15.00 Uhr bis Freitag, 18. November 2022, 13.00 Uhr  
Pfr. Dr. Christian Hartl

## Homiletische Werkwoche

In der Fachliteratur spricht man gerne von der Predigt als einem »offenem Kunstwerk« (E. Garhammer / H.-G. Schöttler). Die Kunst des Predigens aber will gelernt sein. Es gilt, Regeln zu beachten und Erfahrungen auszuwerten. Zugleich sind – wie bei jeder Form von Kunst – auch Kreativität und Freude am Werk. Der Prediger muss freilich auch um die Autonomie der Hörer wissen. Sie sind nicht einfach nur Rezipienten, sondern Interpreten. Eine gelungene Predigt ist deshalb immer ein Dialoggeschehen, welches pneumatologische und ekklesiologische Dimensionen aufweist.

Folgende Themen werden deshalb in diesem Modul in einer für die Praxis relevanten Weise behandelt:

- » Von der Hl. Schrift zur Predigt
- » Das »Koordinatensystem der Predigt«
- » Hilfreiche Schritte bei der Predigtvorbereitung
- » Die Predigt als Dialoggeschehen und als »offenes Kunstwerk«

Anhand ausgewählter Beispiele werden Predigten angeschaut und analysiert. Dafür ist Voraussetzung, eine gehaltene Predigt aufzunehmen und zur Fortbildung mitzubringen.

**Die Fortbildung ist auf 15 Teilnehmende begrenzt.**

## Dritte Bildungsphase (Fortbildung)

Für die Patres und Brüder der Herz-Jesu-Provinz der Pallottiner führt das Pastoraltheologische Institut in Friedberg im Auftrag des Provinzials verschiedene Fortbildungskurse durch. Diese stehen grundsätzlich allen übrigen Pfarrseelsorgern der pallottinischen Gemeinschaft im deutschsprachigen Raum offen. Auch für PfarrseelsorgerInnen aus anderen Ordensgemeinschaften ist eine Teilnahme möglich.

### Fortbildung für SeelsorgerInnen im Forum Vinzenz Pallotti, Vallendar 06.02. – 09.02.2022

*Sonntag, 6. Februar 2022, 18.00 Uhr bis Mittwoch, 9. Februar 2022, 13.00 Uhr*  
Andrea Schwarz

#### **Psalmen – »Nachtherbergen für die Wegwunden« (Nelly Sachs)**

Die Psalmen – das ist der große Gebetsschatz in der jüdischen und christlichen Tradition. In ihnen kommen Erfahrungen der Menschen mit dem Leben zu Wort – und werden in eine Beziehung zu Gott gestellt. Denn Gott hat etwas mit dem Leben der Menschen zu tun! In Gottesdiensten wird der eigentlich vorgesehene Psalm oft genug durch ein, im besten Fall passendes, Lied ersetzt – und so kommen die Psalmen auch in der Verkündigung eher selten zu Wort. Wie aber sollen sich die Menschen von Psalmworten trösten lassen, wenn man sie nicht kennt? In diesem Kurs sollen einige Psalmen im Mittelpunkt stehen und persönlich und auf kreative Weise erschlossen werden – um neu

Lust darauf zu machen, mit den Psalmen »im Gepäck« zu den Menschen zu gehen, und den »Wegwunden Nachtherbergen« anzubieten... uns selbst eingeschlossen.

## Fortbildung für Mitbrüder ab 60 Jahre 08.05. – 11.05.2022

*Sonntag, 08. Mai 2022, 18.00 Uhr bis Mittwoch, 11. Mai 2022, 13.00 Uhr*

Petra Dahlemann M.A.

### **Vom Geschmack des Lebens**

Zimt oder Vanille? Eine leuchtende Orange am Baum, ein Apfel in irgendeiner Küche, nie vergessen...

Es sind nicht nur die großen Wendepunkte im Leben, die uns wachsen ließen und zu dem machten, was wir sind. Menschen und Momente haben ihre Leuchtspuren in uns gesetzt, prägten unseren Charakter und die Weise, in der wir in der Welt sind. Über Erinnerungen zu sprechen oder zu schreiben, ist anders als sich nur zu erinnern. Wenn die Geschichten unseres Lebens Sprache werden und Ausdruck finden, verändern sie unser Heute und beschenken und inspirieren andere Menschen. Biographiearbeit eröffnet Wege, wieder Zugang zu den eigenen Ressourcen zu finden.

Wir erforschen die Wunderkammern unserer Erfahrungen und heben Fundstücke erlebter Zeit- und Alltagsgeschichte. Sie lernen Verfahrensweisen kennen, mit denen das Erlebte erinnert und auch festgehalten werden kann. In Übungen, Gesprächen und kleinen Schreibeinheiten haben Sie die Möglichkeit, Methoden der Biographiearbeit auszuprobieren und ihre Wirkung mit uns zu reflektieren.

## Treffen für die Brüder in unserer Gemeinschaft 26.05. – 29.05.2022

*Donnerstag, 26. Mai 2022, 18.00 Uhr bis Sonntag, 29. Mai 2022, 13.00 Uhr*  
Msgr. Thomas Gerstlacher

### **Leben in der Nachfolge Christi**

»In die Gesellschaft kann jeder eintreten, der von Gott zur Nachfolge Christi in unserer Gemeinschaft berufen ist.«, so heißt es in unserem Gesetz unter der Nummer 65. Die Nachfolge Christi ist seit Jesu Leben für viele Menschen zum Ideal, aber auch zur Herausforderung geworden.

Pfarrer Thomas Gerstlacher wird mit uns beim diesjährigen Brüdertreffen zu diesem Thema arbeiten und uns Impulse und Ermutigungen geben, was es auch heute für uns Pallottiner heißen kann, in der Nachfolge Christi zu leben.

Neben dem inhaltlichen Arbeiten, soll auch die Gemeinschaft und Geselligkeit, sowie ein Ausflug und das gemeinsame Gebet die Tage prägen.

**Für alle Mitbrüderfortbildungen in Friedberg gilt:  
An- und Abreise sind für alle Teilnehmer variabel, d.h.,  
bei entsprechender Anmeldung kann der Einzelne  
früher anreisen und auch später abreisen.**

**Zusatzkursangebote im Bereich diakonischer Pastoral, die nach Absprache mit P. Christoph am Pthl als Modul angerechnet werden können**

## Sonderkurs zur Trauerpastoral 07.03. – 11.03.2022 im Haus Werdenfels

*Montag, 07. März 2022, 15.30 Uhr bis Freitag, 11. März 2022, 13.00 Uhr*

Dr. Sabine Holzschuh / Dr. Wolfgang Holzschuh

### **Menschen in Trauer begleiten – Ein Trostraum für Trauernde**

»Trauernde trösten« zählt zu den Werken der Barmherzigkeit. Aber wer will ihnen heute noch begegnen und beistehen? Und wie?

Kurzzeitig bis zur Bestattung sind Trauernde meist nicht allein, danach schon. Besonders diese Zeit ist schwer: Der Verstorbene hinterlässt eine existentielle Lücke, Fragen nach dem Warum? bedrängen. Und dabei wünscht das Umfeld eine schnelle Rückkehr zum Alltag.

Trost lässt sich nicht machen, sondern er stellt sich ein. Menschen können aber einen Raum eröffnen, in dem er möglich wird. Der gute Wille allein reicht nicht.

Dieser Kurs vermittelt Basiswissen, Haltungen und Fähigkeiten, die für die Begleitung von Trauernden notwendig sind.



## Thematische Übersicht:

- » **Trauer beschreiben und verstehen** (Bestattungs- und Trauerkultur, berufliche und persönliche Erfahrungen, pastoralpsychologische Erkenntnisse)
- » **Trauernden begegnen** (Trauergespräch mit Übungen, Trauerbegleitung in der Pastoral)
- » **Trauer deuten** (Bedeutung des christlichen Glaubens für den Trauerweg)

## Arbeitsweise:

- » prozess- und teilnehmerorientiert, informative, kreative und meditative Methoden

## Kosten:

- » Kursgebühr: ca. € 200,00
- » Pension: ca. € 265,00 (EZ mit Du/WC)

## Ort und Anmeldung:

Haus Werdenfels  
Waldweg 15 Eichhofen  
D-93152 Nittendorf

**Telefon** 09404-9502-0

**Telefax** 09404-9502-950

**E-Mail** [anmeldung@haus-werdenfels.de](mailto:anmeldung@haus-werdenfels.de)

**Web** [www.haus-werdenfels.de](http://www.haus-werdenfels.de)

## Aufbaukurs zur Trauerbegleitung 10.10. – 14.10.2022 im Haus Werdenfels

Montag, 10.10.2022, 15.30 Uhr bis Freitag, 14.10.2022, 13.00 Uhr

Dr. Sabine Holzschuh / Dr. Wolfgang Holzschuh

### »Du gehst – ich muss bleiben!«

Den sehnlichsten Wunsch von Trauernden, nämlich die Rückkehr ihrer Verstorbenen, können Sie als Trauerbegleiter nicht erfüllen. Wie können Sie dennoch trauernden Menschen Hilfestellung geben?

Dieser Kurs will:

- » Eigene Fragestellungen und Anliegen aufnehmen und berufliche und persönliche Erfahrungen in der Begleitung von Trauernden reflektieren
- » das Wissen hinsichtlich spezieller Trauersituationen weiter vertiefen
- » mit konkreten Impulsen und Hilfen die eigene pastorale Praxis erweitern helfen.

### Thematische Übersicht: Spezielle Trauersituationen:

- » »Muss ich denn auch sterben, dass ihr mich so lieb habt wie meine verstorbene Schwester?« – Trauer von Kindern und Jugendlichen
- » »Ein unendlicher Weg...« – Trauer von Eltern
- » »Für das, was mir mein Mann durch seine Selbsttötung angetan hat, könnte ich ihn heute noch umbringen...« – Trauer bei Suizid

### Pastoral konkret:

- » »Scheiden tut weh...« – Formen und Rituale zum Abschied

- » »Ich war untröstlich...« – Abschiedsräume und ihre Bedeutung für die Trauer
- » Es gibt einen, der sich zu mir bekennt, wer ich auch sein mag (D. Bonhoeffer) – neue Wege in der Grabmalgestaltung
- » pastoralliturgische Impulse und Hilfen zu speziellen Trauersituationen
- » Materialbörse

### **Praxisreflexion:**

- » Austausch
- » Arbeit mit den Anliegen der Teilnehmer
- » Fallbeispiele, praktische Übungen, Supervision

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein bereits erworbenes Basiswissen zu »Trauer« (z.B. durch den Sonderkurs »Begleiten in der Trauer« oder den »Grundkurs Trauerbegleitung« bzw. eine gleichwertige Fortbildung). Die Teilnehmer sollen über Erfahrungen in der Begleitung von Trauernden verfügen.

### **Kosten:**

Kursgebühr ca. € 200,00

Pension ca. € 265,00 im EZ mit DU/WC

### **Ort und Anmeldung:**

Haus Werdenfels

Waldweg 15 Eichhofen

D-93152 Nittendorf

**Telefon** 09404-9502-0

**Telefax** 09404-9502-950

**E-Mail** [anmeldung@haus-werdenfels.de](mailto:anmeldung@haus-werdenfels.de)

**Web** [www.haus-werdenfels.de](http://www.haus-werdenfels.de)





Termine 2021 / 2022  
Wegbeschreibung



## Termine 2021

31. Okt. – 05. Nov.	<b>Einführungswoche 2021/2022 Jahreskurs</b>
29. Nov. – 3. Dez.	<b>Theorieeinheit I</b>
01. – 03. Dezember	<b>Präventionskurs</b>

## Termine 2022

16. – 21. Januar	<b>Theorieeinheit II</b>
06. – 09. Februar	<b>SAC Pfarrseelsorger</b>
14. – 18. Februar	<b>TZI-Kurs</b>
06. – 11. März	<b>Theorieeinheit III</b>
20. – 25. März	<b>Verkündigungsmodul I</b>
01. – 06. Mai	<b>Theorieeinheit IV</b>
08. – 11. Mai	<b>SAC Mitbrüder über 60</b>
26. – 29. Mai	<b>Brüdertreffen</b>
11. – 22. Juli	<b>Jugendpastoralkurs</b>
21. Aug. – 02. Sept.	<b>Sommerkurs</b>
18. – 23. September	<b>Theorieeinheit V</b>
06. – 11. November	<b>Einführungswoche Pastoraljahr 2022/2023</b>
14. – 18. November	<b>Verkündigungsmodul II</b>
04. – 06. Dezember	<b>Abschlusstreffen 2021/2022</b>

## Wegbeschreibung

### Mit der Bahn vom Augsburger Hauptbahnhof

- » mit dem Zug Richtung Aichach/Ingolstadt bis Friedberg; vom Bahnhof zu Fuß ca. 15 Minuten.
- » mit dem Taxi vom Bahnhofsvorplatz Augsburg zum Provinzialat der Pallottiner, Friedberg (Preis ca. € 25,-)

### Mit dem Auto von Richtung Stuttgart

BAB 8 Ausfahrt Friedberg auf die Straße »AIC 25« neu und stets Richtung Friedberg bleiben (ca. 3 km). An der Kreuzung B300 weiterhin geradeaus auf den Chippenham Ring fahren und auf diesem bis zur zweiten Ampel. Dort links abbiegen auf den Bressuire Ring und bis zum nächsten Kreisverkehr. Am Kreisverkehr die dritte Ausfahrt den Berg hoch, auf der Kuppe links Hinweisschild- und Abbiegespur zu den Pallottinern. An der Kirche vorbei in den Park zu den Parkplätzen fahren.

### Mit dem Auto von Richtung München

BAB 8 Ausfahrt »Dasing« Richtung Augsburg/Friedberg (B300). In Friedberg nach Aral-Tankstelle halblinks Richtung Altstadt, dieser Straße immer folgen (Aichacher Str./Münchner Str.), nach der Bahnbrücke am Kreisverkehr 3. Ausfahrt Richtung Dachau/Ried. Am Ortsende auf der rechten Seite Hinweis »Pallottiner«. Hier einbiegen. An der Kirche vorbei in den Park zu den Parkplätzen fahren.

**Hinweis: Wenn Sie ein Navigationsgerät benützen empfiehlt es sich, als Adresse einzugeben: Münchner Straße 38, da die Vinzenz-Pallotti-Straße nur von der Münchner Straße her befahrbar ist.**

